



**Vegane Gesellschaft Schweiz**  
*Veganismus fördern*

## **Jahresbericht 2015**

# **Vegane Gesellschaft Schweiz**



Das VGS-Kernteam 2015:

v.l.n.r: Adrian Marmy, Diego Santini, Cristina Roduner, Raphael Neuburger, Marielle Kappeler, Jonas Müller, Nadja Graber.

---

## Den Trend zur Norm bringen

Die Aufmerksamkeit für die vegane Lebensweise befindet sich in der Schweiz 2015 auf einem Allzeithoch. Vegan ist in aller Munde und das Bild des veganen Lebens in der Schweiz veränderte sich nicht zuletzt unter dem tatkräftigen Einfluss der VGS weiter zum Positiven.



## Aktiv auf allen Ebenen

Die VGS hat 2015 rund 170'000 Flyer und Broschüren drucken lassen, über eine Viertelmillion Besuche auf der Website verzeichnet, unzählige Anfragen jeder Art beantwortet. Wir erreichen die Leute mit einem sehr hohen Reach in den sozialen Medien, beim Verteilen einer unserer Flyern auf der Strasse, in der Kantine, beim Potluck oder in Briefkästen. Wir setzen uns tagtäglich dafür ein, dass die Schwelle zur veganen Lebensweise abgebaut wird – wir sprechen mit den Grossverteilern, den HerstellerInnen und KonsumentInnen. Wir vernetzen Beteiligte, die im veganen Bereich aktiv sind oder sein wollen. Wir tragen dazu bei, dass weniger Tierprodukte konsumiert werden und leisten damit einen Beitrag zum Tier- und Umweltschutz und zur nachhaltigen Entwicklung des Konsumverhaltens.

Wir wählen unsere Projekte so, dass wir mit unseren knappen Ressourcen, den Spendengeldern und Mitgliedbeiträgen so viele Menschen zur veganen Lebensweise ermutigen können wie nur möglich.



**An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die uns auf irgendeine Weise unterstützt haben im vergangenen Jahr: Sei es als freiwillige Helferinnen und Helfer bei einem Anlass, als engagierte Aktive, durch Spenden oder als Mitglied der VGS. Ohne euch wäre all dies nicht möglich!**

## Die Professionalisierung vorantreiben

Für die VGS war das vierte Vereinsjahr geprägt von der Absicht, die Professionalisierung voranzutreiben und weiter zu wachsen und somit mehr Ressourcen, Kanäle und Stellenprozente aufzubauen sowie, Events und Projekte anzugehen. Die Herausforderung bestand insbesondere darin, die vielen Gelegenheiten, die sich rund um das Thema vegan anbieten, wahrzunehmen, ohne uns dabei zu übernehmen oder den Fokus zu verlieren.

In dieser Phase des Wachstums und der Entwicklung haben wir 2015 zwei vorstandsinterne Retraiten abgehalten, bei denen wir uns mit Standortbestimmung und Strategie-Entwicklung befasst haben. Die monatlichen, intensiven Vorstandssitzungen behalten wir bei und sie werden neu ergänzt durch die Einladung von Personen, die sich aktiv bei der VGS einbringen wollen.

Unsere neue Imagebroschüre präsentiert die VGS und die vielfältigen Angebote für Firmen und Interessierte im kompakten Format.

## VGS und das Business: Die Zusammenarbeit mit Firmen verstärken

2015 konnten wir für Firmen verschiedene Möglichkeiten der Zusammenarbeit entwickeln.

Gemäss Entscheid der Generalversammlung 2015 wurde neu die Firmenmitgliedschaft eingeführt und eine Handvoll grosse und kleine Unternehmen haben bereits davon Gebrauch gemacht. Wir sind überzeugt, dass hier ein erhebliches Potenzial besteht.

Zudem sind wir seit Mitte 2015 «local agent» der weltweit bekanntesten **Vegan Trademark**. Wir motivieren Firmen, ihre veganen Produkte entsprechend zu labeln und beraten und begleiten sie während des gesamten Zertifizierungsprozesses.

Für die Gastrobranche hat die VGS in einer weiteren Kooperation ein spezielles Angebot für Firmen mit Kantine mitentwickelt. **EduChefs** bietet vegane Aus- und Weiterbildungen für die Profigastronomie an und die VGS begleitet die Schulungen als «Kulinarische Bildungspartnerin».



Aus dem vielfältigen Vereinsjahr nachfolgend ein Auszug aus den vielen Projekten und Events, die 2015 stattgefunden haben.

## Die Vegana 2015: Das Strassenfest der Sonderklasse

Das Highlight des Jahres war definitiv die allererste Vegana. Wir hatten zwar mit einem grossen Ansturm von Besuchern/-innen gerechnet, wie viele es dann aber insgesamt waren, die das Strassenfest besucht haben, war unglaublich. Mehr als 75'000 Personen wurden mit den bunten, leckeren und interessanten

Aspekten des veganen Lebens konfrontiert und an diesen zwei Tagen begeistert. Wir haben damit in Partnerschaft mit der Malkreide AG einen Grosse Erfolg gelandet und dadurch auch den Herstellern/-innen und Anbietern/-innen von veganen Produkten und Dienstleistungen eine super Plattform geboten, um sich zu präsentieren. Das Medieninteresse war grandios und die teilnehmenden Firmen mit ihren Umsätzen höchst zufrieden.



## An so vielen Events und Auftritten wie nie zuvor

Im Oktober präsentierten wir als Patronatspartnerin an der **Gourmesse** – der Schweizer Messe für Feinschmecker – erstmalig eine vegane Sondershow auf 80 m<sup>2</sup>. Das Interesse und das Medienecho waren sehr hoch. Die Gelegenheiten zum Austausch mit Gourmands, Gastronomen/-innen wurden an den vier Tagen im Kongresshaus rege wahrgenommen. Besonderes Interesse hat die Fachtagung geweckt, an der wir mit Informationen für das Fachpublikum präsent waren. An der Gourmesse 2016 werden wir wiederum die vegane Sondershow präsentieren und erstmals in Eigenregie in noch grösserem Rahmen anwesend sein.

Wir waren zudem mit einem eigenen Stand vertreten an der **ECO Messe** in Basel, der **Veggie Planet** in Bregenz (beide im März), dem **Ökomarkt** in St. Gallen, den **Umwelttagen** in Basel im Juni und dem **Filme für die Erde Festival 2015** in Winterthur (beide im September). Zukünftig werden wir eher die Strategie verfolgen, jeweils zusammen mit ausgesuchten, veganen Partnerfirmen aufzutreten, um so die Vielfalt des veganen Lebens noch besser präsentieren zu können.

## Veganer locken an der Gourmesse viel Volk an

*Unter den 190 Ständen an der Gourmesse sind erstmals auch 13 mit veganen Produkten vertreten. Deren Anbieter wollen an dem etablierten Anlass auch Nicht-Veganer erreichen.*



Zusammen mit **Sentience Politics** führten wir im November einen gemeinsamen **Impact Workshop** mit 40 Aktivisten/-innen durch. Dabei wurden Tipps zum effektiven Aktivismus, zu strategischer Kommunikation und im Vortrag von Cristina Tipps zum Umgang mit den Medien vermittelt.

Beim ersten **Plant Based Innovation Lab** sind wir eine *assoziierte Partnerschaft* eingegangen. Bei diesem dreitägigen Anlass wurde Unterstützung bei der Entwicklung von Businessideen im veganen Bereich geboten, um Start-up-Hilfe in diesem Bereich zu leisten.



Um das Thema der Nutztierhaltung für die Klimaverhandlungen in Paris einzubringen, wurde eine **Onlinepetition** auf change.org erstellt. Über 10'000 Personen aus dem In- und Ausland haben die Petition unterzeichnet und viele verschiedene Organisationen aus allen möglichen Ländern haben sie unterstützt.

Im August konnten wir ein **Medientraining**, gesponsert von Newbury AG, durchführen. Wir konnten dort intensiv an unserer Ausdrucksweise und den Botschaften im Medium Radio üben, um sie von den Profis evaluieren zu lassen und mit deren Tipps und Unterstützung zu verbessern.



## **BLAUFUX: Unser neues Magazin**

Besonders stolz waren wir an unserem 4-jährigen Geburtstag, als wir am Weltvegantag 2015 unser neues Magazin BLAUFUX an einem Potluck-Event in Zürich präsentieren und feiern konnten. BLAUFUX beglückt die hiesige Medienlandschaft mit einem frischen, teils frechen, informativen und überraschenden Zugang zum Thema vegan. BLAUFUX hat einen bewusst eigenständigen Charakter und ist keine herkömmliche Vereinszeitschrift, sondern versteht sich auch als Kulturmagazin. Wir freuen uns auf viele weitere Ausgaben und ermutigen alle, die noch kein Abo haben (Mitglieder erhalten alle eins frei Haus), sich eines zuzulegen. Firmen sind eingeladen, zu inserieren und BLAUFUX als Werbeplattform für ihre veganen Produkte und Angebote zu nutzen.



## Personelles aus dem VGS-Vorstand

Der Schlusseffort für die Finanzierung der Vollzeitstelle der Geschäftsführung war dank der vielen Spendegebern/-innen ein grosser Erfolg. Wir freuen uns, **Cristina Roduner** vom Vorstand in die Geschäftsführung übernehmen zu können. In weiterhin enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand kann sie sich ab April 2016 vollzeitlich mit voller Kraft den vielen Projekten und der Weiterentwicklung der VGS annehmen.

Cristinas Arbeitsplatz ist bereits seit November 2015 in Winterthur, in unserem ersten offiziellen Büro, wo wir uns als Untermieterin in den Räumlichkeiten von süss&vegan einrichten konnten. Die Anmietung dieser Büroräumlichkeit wurde durch die Zuwendung einer Stiftung ermöglicht.



Vorstandsmitglied **Jonas Müller** hat die Gelegenheit bekommen, den Vorsitz von Effective Altruism Schweiz zu übernehmen. Sein Engagement im Vorstand der VGS musste er somit nach drei Jahren beenden. Jonas und seine geschätzten Inputs und strategischen Überlegungen bleiben der VGS aber in beratender Funktion erhalten.

## Finanziell neue Höhen erreichen

Finanziell war es ein gutes Jahr für die VGS. Die «Matching-Challenge», bei der alle Spenden im Dezember verdoppelt wurden, erzielte insgesamt einen Betrag von 70'000 CHF, womit die angestrebte Finanzierung einer Geschäftsführungsstelle ermöglicht werden konnte.

Bei den Einnahmen konnten wir damit insgesamt fast eine Verdoppelung ausweisen (182'000 CHF). Diese wurden neben den Ausgaben für die diversen Auftritte und Projekte mehrheitlich in Druckmaterialien, deren Versand sowie die Anstellungen von Adrian Marmy (100%) und von Cristina Roduner (40%) investiert.



## Die vegane Entwicklung begleiten und prägen

2015 war für die VGS ein Schlüsseljahr, um den Grundstein für die zukünftige Entwicklung zu legen. Wir haben uns als Verein gefestigt, weiter professionalisiert und in verschiedener Hinsicht den Leistungsnachweis als schlagkräftige Playerin für die vegane Sache erbringen können. Wir haben viel für die vegane Bewegung bewirken können und gesehen, dass unsere Arbeit noch mehr Früchte getragen hat als in den Jahren zuvor.

Unser Ziel ist und bleibt es auch weiterhin, all unsere Kraft und unsere Ressourcen in die Veganförderung zu stecken, um den Aufwärtstrend und die Aufmerksamkeit, die das vegane Leben zurzeit erfährt, weiter mitzugestalten und zu prägen.



### Viele neue Anlässe und Projekten für die VGS im vergangenen 2015

- 7./8. März Veggies Planet Bregenz, Stand
- 27.–29. März ECO Messe Basel, Stand
- 22./23. Mai Vegana Zürich, Grossanlass
- 18. September Ökomarkt St. Gallen, Stand
- 9.–12. Oktober Gourmesse, vegane Sondershow
- 1. November Potluck Weltvegantag und Launch BLAUFUX
- 14. November Impact-Workshop mit Sentience Politics